



## PRESSEMITTEILUNG- AFRICA EUROPE FORUM 2021

### „Afrika und Europa müssen Zukunftsthemen gemeinsam angehen“

**Frankfurt am Main, 17 – 18 Mai 2021.** Digitalisierung, Bildung, Energieversorgung, Wasserstoff und die Auswirkungen der Covid-19-Krise prägten den virtuellen Dialog zwischen Europa und Afrika während der Konferenzreihe AFRICA EUROPE FORUM.

Über 40 Experten, Minister und Unternehmer diskutierten zwei Tage über die aktuellen Herausforderungen mit dem Ziel die wirtschaftliche Zusammenarbeit und Kooperation zwischen den Kontinenten zu intensivieren. Über 1200 Interessenten haben über die zwei Tage an der kostenlosen Veranstaltung teilgenommen.

„Die Pandemie ist ein Alarmsignal für mehr Nachhaltigkeit, Schutz der Ressourcen und faire Globalisierung. Afrika und Europa sind Nachbarn und Partner, und sie müssen die zentralen Themen für die Zukunft der Welt gemeinsam angehen“, sagte **Dr. Gerd Müller**, Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung bei der Eröffnung der virtuellen Konferenz.

Laut dem Bundesentwicklungsminister helfen Entwicklungsinvestmentfonds deutschen und europäischen Unternehmen in Afrika zu investieren. Die Unterstützung steht auch afrikanischen Unternehmen zur Verfügung. „Mit unseren speziellen Initiativen in Ausbildung und Arbeitsbeschaffung schließen wir uns rund 200 europäischen, deutschen und afrikanischen Ländern an, um die Ausbildung und Beschäftigung zu fördern“, so Müller weiter.

Zu Beginn der Konferenz wurden die aktuellen wirtschaftlichen Entwicklungen in Afrika erörtert. Wegen der Pandemie fiel Afrika 2020 in eine Rezession. Laut **Albert G. Zeufack**, Chefökonom für Afrika in der Weltbank, schrumpfte das reale Bruttoinlandsprodukt jedoch nur um zwei, anstatt den erwarteten fünf Prozent. „Wenn wir gemeinsam das Richtige tun, Reformen durch eine digitale und sektorale Transformation herleiten und Arbeitsplätze beschaffen, wird das BIP 2020 wieder wachsen“, sagte er. Dessen Worte schließt sich **Sergio Pimenta**, Vize-Präsident im Nahen Osten und Afrika der IFC an: „Kooperation ist der Schlüssel zum Erfolg“.

**Christoph Kannengießer**, CEO des Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft betonte die Wichtigkeit der Diversifizierung der Wirtschaft: „Wir sehen, wie vulnerabel die Wertschöpfungsketten sind und wir müssen deshalb den Markt diversifizieren. Die Automobil- und Energieindustrie, mit besonderem Fokus auf grünen Wasserstoff sowie die Gesundheitsvorsorge sind Schlüsselsektoren für industrielle Investments von Deutschland.“

Grüner Wasserstoff, einer der Themen bei der Konferenz, ist ein wichtiger Baustein für die Energiewende und spielt eine wesentliche Rolle, um das Pariser Ziel der Klimaneutralität 2050 zu erreichen. „Grüner Wasserstoff ist das neue Öl und Afrika kann ein bedeutender Partner Europas werden. Wir müssen jetzt eng mit unseren Freunden in der Politik und dem privaten Sektor

zusammenarbeiten, sodass Deutschland das meiste aus dieser großartigen neuen Möglichkeit macht“ sagt Professor Dr. Stefan Liebing zu dem erneuerbaren Energieträger.

Trotz aller Hemmnisse wurde während der Konferenz immer wieder auf das große Potenzial der wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Europa und Afrika und Investitionen in den Kontinent hingewiesen. „Deutschland investiert momentan doppelt so viel in Ungarn wie in den ganzen Kontinent Afrika“, sagte **Professor Heinz-Walter Große**, Vorstand der Südliches Afrika Initiative der Deutschen Wirtschaft (SAFRI) am zweiten Tag der Konferenz.

Veranstalter des „AFRICA EUROPE FORUM“ ist die **MALEKI CORPORATE GROUP** in Kooperation mit der **International Finance Corporation (IFC)**, ein Mitglied der Weltbankgruppe und anderen Partnern.

**MALEKI CORPORATE GROUP GmbH | Wiesenau 1 | 60323 Frankfurt am Main**

Geschäftsführender Gesellschafter: Dr. Nader Maleki

Fon +49 (0) 69-79 534 82 0 | Fax +49 (0) 69-79 534 82 199 | E-Mail: [maleki@maleki.de](mailto:maleki@maleki.de)

StNr.: 045 239 08156 | DE 114210031 | HRB 28838 AG FFM

Deutsche Bank PGK AG Frankfurt | IBAN: DE51 5007 0024 0801 9291 00 | BIC/Swift: DEUTDEDBFRA